

ESG:update

Ausgabe 5/2024



Wer löst das ESG-Daten-Puzzle?

- **Ab dem kommenden Jahr wird die kapitalmarktorientierte Berichterstattung erweitert und viele Unternehmen veröffentlichen erstmals einen CSRD¹-Bericht.**
- **Welche ESG-Daten aufgrund von EU-Regulierung erhoben werden und weshalb diese für Investoren interessant sind, entschlüsseln Sie mit dem ESG-Datenpuzzle.**
- **Eine neue Infrastruktur für ESG-Daten bietet die Plattform Dataland – Geschäftsführer Erik Breen erläutert die Strategie des gemeinwohlorientierten Unternehmens im Interview.**

Datenvielfalt im Überblick

Klimaneutralität bis zum Jahr 2050 durch ein nachhaltiges Wirtschafts- und Finanzsystem zu erreichen, ist das erklärte Ziel der EU-Kommission². Der nachfolgende regulatorischen Rahmen legt die unterschiedlichen Maßnahmen für die Finanzbranche fest:

Das SFDR³-Puzzleteil

Das erste Puzzleteil entstammt der EU-Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten, wodurch Transparenzanforderungen auf Produktebene im Finanzdienstleistungssektor verpflichtend wurden. Informationen darüber, wie Nachhaltigkeitsrisiken in Entscheidungsprozessen berücksichtigt werden und welche Auswirkungen diese Risiken auf die Rentabilität der Finanzprodukte haben⁴, müssen Finanzmarktteilnehmer veröffentlichen. Investoren können anhand dessen nachvollziehen, wie ökologische und soziale Merkmale in den Investitionsprozess integriert und wie ESG-Risiken gemanagt werden. Investoren haben somit die Möglichkeit, zielgerichtet zu überprüfen, ob die

ökologischen, sozialen und nachhaltigen Investitionsziele mit ihren individuellen Werten übereinstimmen.



Art. 6: Produkt verfolgt keine spezifischen ESG-Ziele.

Art. 8: Produkt fördert Umwelt und Sozialmerkmale.

Art. 9: Produkte mit nachhaltigen Investitionszielen.

 : Offenlegung nachhaltiger Investitionsquoten und nachhaltiger Anlagestrategien in vorvertraglichen Informationen und Jahresberichten (beinhaltet eine Erklärung der angewandten Methoden zur Identifizierung und Bewertung nachhaltiger Investitionen).

¹ Richtlinie (EU) 2022/2464 Corporate Sustainability Reporting Directive („Nachhaltigkeitsberichterstattung“)

² Europäische Kommission, abgerufen auf: https://reform-support.ec.europa.eu/what-we-do/green-transition_de, am 15.09.24

³ Verordnung (EU) 2019/2088 Sustainable Finance Disclosure Regulation („Offenlegungsverordnung“)

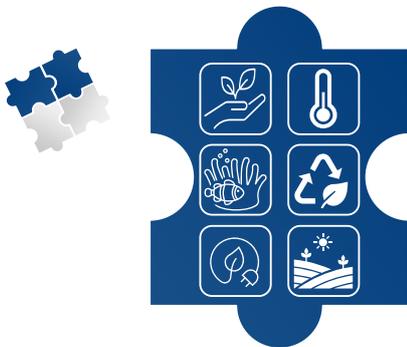
⁴ Indikatoren sogenannte Principle Adverse Impacts („PAI“) messen nachhaltige Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren und geben an, welche negativen Auswirkungen darauf vorliegen

Das Taxonomie-Puzzleteil⁵

Das zweite Puzzleteil geht auf die EU-Taxonomie zurück, welche die Offenlegungsverordnung ergänzte: Ein EU-weites Klassifikationssystem wurde eingeführt, das festlegt, welche wirtschaftlichen Aktivitäten als ökologisch nachhaltig gelten. Dafür wurden sechs Umweltziele regulatorisch festgelegt. Eine wirtschaftliche Aktivität gilt als nachhaltig, wenn folgenden Hauptkriterien erfüllt werden:

- die wirtschaftliche Tätigkeit trägt zur Erreichung eines oder mehrerer Umweltziele bei,
- andere Umweltziele dürfen nicht erheblich beeinträchtigt werden und
- festgelegte Mindestschutzstandards müssen eingehalten werden.

Der Vorteil für Investoren liegt in der leichteren Erkennung nachhaltiger Investitionen, da klare Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten vorliegen.



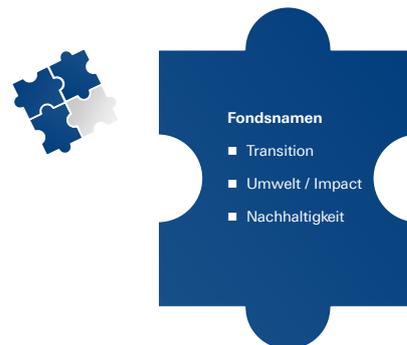
Folgende Umweltziele finden sich im Taxonomie-Puzzleteil:

1. : Klimaschutz, 2. : Anpassung an den Klimawandel, 3. : Nachhaltige Nutzung und Schutz von Wasser- und Meeresressourcen, 4. : Übergang zur Kreislaufwirtschaft, 5. : Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung und 6. : Schutz und Wiederherstellung der Biodiversität und der Ökosysteme.

Das ESMA⁶-Puzzleteil

Kürzlich wurden EU-weite Leitlinien für nachhaltigkeitsbezogene Fondsnamen veröffentlicht⁷. Das Datenpuzzle wird seither um das ESMA-Puzzleteil ergänzt.

Die ESMA legt nicht nur fest, auf welche Art und Weise ein Fonds bezeichnet werden darf, sondern auch wie und in welcher Höhe der Fonds in bestimmte Vermögensgegenstände investieren muss. Mit der Umsetzung der Leitlinien können sich Investoren sicher sein, dass Fonds mit der Bezeichnung „Transition“, „Umwelt/Impact“ und „Nachhaltigkeit“ auch die dafür von der ESMA vorgesehenen Bedingungen erfüllen. Irreführende Produktnamen gehören damit der Vergangenheit an.



Das CSRD-Puzzleteil

Das Datenpuzzle erweitert die CSRD – die Einführung eines Europäischen Standards für Nachhaltigkeitsberichterstattung. Ab 2025 werden kapitalmarktorientierte Unternehmen mit mehr als 500 Mitarbeitenden für das vorherige Geschäftsjahr standardisierte Angaben nach dem Prinzip der sogenannten „doppelten Wesentlichkeit“ machen. Es wird darin nachzulesen sein, wie sich ökologische und soziale Faktoren auf das unternehmerische Geschäftsfeld auswirken und wie gleichzeitig die unternehmerische Tätigkeit auf Umwelt und Gesellschaft wirkt. Dieses Puzzleteil fokussiert sich auf die Angaben im

⁵ Verordnung (EU) 2020/852 Taxonomie-Verordnung („EU-Taxonomie“)

⁶ European Securities and Markets Authority („ESMA“); Europäische Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde

⁷ ESMA, abgerufen auf: <https://www.esma.europa.eu/press-news/esma-news/esma-guidelines-establish-harmonised-criteria-use-esg-and-sustainability-terms>, am 15.09.2024

Hinblick auf die eigene ESG-Leistung von Unternehmen. Investoren profitieren davon, dass Unternehmen einheitliche und somit vergleichbare Informationen über ihre wesentlichen Nachhaltigkeitspraktiken und -leistungen offenlegen.



 : ESG-Ratings von Ratingagenturen basieren auf Unternehmensangaben, wie dem CSR-D-Bericht als Datenquelle.

 : Umfassende und standardisierte Nachhaltigkeitsberichterstattung nach dem Prinzip der „doppelte Wesentlichkeit“.

Je mehr Daten, desto besser – gilt dieser Grundsatz für das Asset-Management?

Die Nutzung fremder sowie selbst erhobener Daten ist für Asset-Manager die täglich gelebte Praxis. Daten externer Ratingagenturen werden genutzt, um die Nachhaltigkeitsleistung von Unternehmen im Portfolio bewerten zu können. Die Vielzahl von Nachhaltigkeitsdaten unter anderem darüber, ob Unternehmen den technischen Kriterien der EU-Taxonomie entsprechen, wie CO₂-Emissionen, Energieverbrauch und Ressourceneffizienz, sind genauso wichtig, wie die Aktualität von Daten, um Investitionen steuern zu können.

Mithin sind mehr Daten nicht zwingend besser, jedoch lassen sich einheitliche Daten vergleichen. Ein Blick auf die Vorgaben für Transitionsfonds gemäß den ESMA-Leitlinien zeigt, dass diese Fonds davon besonders profitieren: Standardisierte und aktuelle Daten ermöglichen eine vergleichbare Bewertung der Reduktionsziele

von Unternehmen und unterstützen fundiertere Investmententscheidungen.

Veraltete Daten können zu nicht beabsichtigten Investmententscheidungen führen – zum Beispiel: Für Investmentfonds muss sichergestellt werden, wenn der Begriff „transition“ verwendet wird, dass sich die Investitionen auf einem klaren und messbaren Weg zu einem sozialen oder ökologischen Wandel befinden. Entsprechend wichtig ist es, Kennzahlen zur Messung der Transformation, zum Beispiel der Reduktion der Treibhausgasemissionen im Zeitablauf zu prüfen. Gemäß Daten von MSCI ESG Research haben 75 Prozent der Unternehmen im MSCI All Country World Index Dekarbonisierungsziele. Veraltete Daten können dazu führen, dass das Vorhandensein der Dekarbonisierungsziele nicht erkannt wird oder die erreichten Reduktionen der Treibhausgasemissionen nicht im Datenbestand ersichtlich sind.

Bei einer Überprüfung der Scope-1- und Scope-2-Emissionen einer repräsentativen Stichprobe von Unternehmensdaten über einen externen Datenanbieter und der Plattform Dataland wurden erhebliche Abweichungen in der Aktualität festgestellt. Unter Scope 1 werden alle direkten Treibhausgasemissionen eines Unternehmens gefasst. Scope 2 berücksichtigt zusätzlich die indirekten Emissionen eines Unternehmens, die zum Beispiel durch den Stromverbrauch in der Produktion anfallen.



Interview

Dataland – ein fehlendes Puzzleteil?



Welches Puzzleteil fehlt noch in dieser Datenmenge? Richtig, eine Plattform, die die zunehmende Zahl an Daten standardisiert und kosteneffizient bereitstellt. Es scheint derzeit, als ließe sich die Idee einer zentralen EU-Plattform⁸ zumindest nicht zeitnah verwirklichen. Daher möchten wir Dataland vorstellen: Eine Plattform, die Nutzer und Erzeuger von Daten miteinander vernetzt.

Anfang dieses Jahres wurde die Dataland GmbH in Frankfurt am Main mit dem Ziel gegründet, einen offenen, transparenten und fairen Zugang zu ESG-Daten zu gewährleisten. Wir sprachen mit Erik Breen, dem Geschäftsführer von Dataland über Ziele und Ausrichtung des Unternehmens.

Daniel Sailer: Herr Breen, welche Vorteile bietet Dataland als Plattform für den Nutzer von Daten? Haben auch Unternehmen Vorteile, wenn sie ihre Daten auf der Plattform hochladen?

Erik Breen: Heute hilft Dataland den Nutzern ihre Datenlücken für die SFDR und die EU-Taxonomie innerhalb relativ kurzer Zeit zu schließen. Unternehmen, die ihre Daten bei Dataland hochgeladen haben, profitieren ebenfalls davon: Zum Beispiel müssen sie dann nicht mehr die wachsende Zahl von Fragebögen und Datenanfragen beantworten.

Daniel Sailer: Welche Daten lassen sich bei Dataland abrufen? Gibt es generelle Unterschiede zu bekannten Datenanbietern?

Erik Breen: Nutzer können alle Daten abrufen, die auf Dataland verfügbar sind, und sie ohne Nutzungsbeschränkungen verwenden. Zusätzlich können sie Datenanfragen stellen. Bei Dataland priorisieren wir die Datenanfragen, um die Datenlücken unserer Mitglieder zu schließen.

Sobald diese Datenlücken geschlossen sind, stehen die Daten auch den anderen Dataland-Mitgliedern zur Verfügung. Gemeinsam bauen wir einen Datensatz auf, den niemand allein aufbauen kann!

Der Hauptunterschied zu anderen, kommerziellen Datenanbietern besteht erstens darin, dass Dataland nicht gewinnorientiert arbeitet und nicht an der Kommerzialisierung von Daten interessiert ist. Zweitens gibt es bei Dataland keine Nutzungsbeschränkungen der Daten. Die Mitglieder können die Daten frei verwenden, um sie auf ihrer Website, in Berechnungen für ihre Kunden oder in ihrem Berichtswesen zu zeigen. Und drittens konzentriert sich Dataland ausschließlich auf Rohdaten der Unternehmen und wird niemals Ratings, Benchmarking oder andere Anwendungen der Datennutzung durchführen. Wir laden andere dazu ein, die Daten zu nutzen und Mehrwertdienste auf der Grundlage von Dataland zu entwickeln. Bei Dataland sind wir daran interessiert, die Daten fließen zu lassen, und nicht daran, sie zu kommerzialisieren.

⁸ European Single Access Point („ESAP“) nach Verordnung (EU) 2023/2859 zur Einrichtung eines zentralen europäischen Zugangsportals für den zentralisierten Zugriff auf öffentlich verfügbare, für Finanzdienstleistungen, Kapitalmärkte und Nachhaltigkeit relevante Informationen; voraussichtlich ab dem Jahr 2027.

Daniel Sailer: Dataland ist Anfang dieses Jahres gestartet, welches Fazit ziehen sie nach dem ersten halben Jahr? Wie sehen die Pläne und Ziele für die nächsten Jahre aus?

Erik Breen: Praktisch jeder, mit dem wir sprechen, ist von der Idee von Dataland begeistert. Die meisten gratulieren uns für diesen mutigen Schritt, mit dem wir ein Henne-Ei-Problem lösen. Wenn Dataland erfolgreich ist, profitieren alle davon, und alle wollen es nutzen. Die Mitglieder von Dataland vertreten führende Firmen und Verbände aus den Bereichen Investoren, Banken, Buchhaltung und Unternehmen. Alle diese Firmen haben gemein, dass sie eine Dateninfrastruktur benötigen, die ihnen den Zugang zu qualitativ hochwertigen Nachhaltigkeitsdaten ermöglicht.

Wir sind dankbar und froh über Unterstützer wie Metzler Asset Management und weitere, die mit uns gemeinsam einen Datensatz aufbauen, den niemand allein erstellen kann. Der Erfolg wird darin bestehen, dass wir gemeinsam die Datenkosten senken, die Datenqualität verbessern und qualitativ hochwertige Daten frei und für jedermann zu keinen oder minimalen Kosten zugänglich machen können. Die Mitglieder von Dataland schließen sich zusammen, um diese Vision Wirklichkeit werden zu lassen.

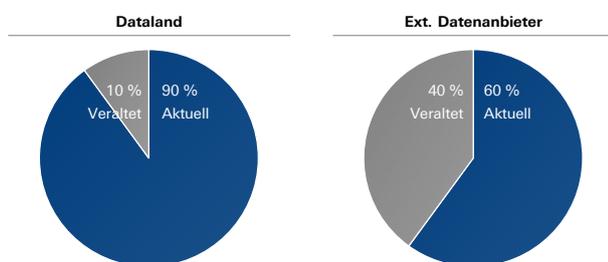
Zu schön, um wahr zu sein? Testen Sie es selbst: Gehen Sie zu dataland.com, melden Sie sich kostenlos an und stellen Sie eine Datenanfrage. Tun Sie es einfach jetzt, es dauert weniger als 5 Minuten!



Praxisbeispiel: Abfrage aktueller ESG-Daten zu Dekarbonisierungszielen

Aufgrund der benötigten Aktualität der Daten zu Dekarbonisierungszielen schauten wir uns CO₂-intensive Unternehmen an. Hierbei gehörten die Unternehmen insbesondere den Branchen Industrie und Grundstoffe an.

Datenabfrage auf Dataland vs. ext. Datenanbieter
n=10; Untersuchung von CO₂-intensiven Unternehmen



Hinsichtlich der Kennzahlen Scope 1 und Scope 2 ergaben sich folgende Ergebnisse: Auf Dataland konnten 90 Prozent der Daten aus der aktuellen Berichtssaison abgerufen werden, wohingegen 40 Prozent der Daten eines externen Datenanbieters veraltet waren. Dabei zeigt sich, dass mit neuen regulatorischen Anforderungen weiterhin bezüglich der Aktualität Nachholbedarf besteht.

Ausblick

Auch wenn sich die EU-Regulierung auf den ersten Blick nur schwer einordnen lässt, ergibt das zusammengesetzte Datenpuzzle dann ein klares Bild für Investoren und Asset-Manager in Bezug auf Transparenzanforderungen im Markt.

Mit dem Datenpuzzle wird ein Thema sichtbar, das nicht nur die Finanzbranche beschäftigt: Regulierung bietet eine Chance, wo die Schutzbedürftigkeit besonders hoch ist. Gleichzeitig wird die Forderung nach Bürokratieabbau immer lauter, jüngst auch auf EU-Ebene durch EU-Kommissionspräsidentin von der Leyen und dem ehemaligen Präsidenten der Europäischen Zentralbank Draghi. Überregulierung führe sogar zur Beeinträchtigung der Wettbewerbsfähigkeit der EU im Vergleich mit den USA und China⁹.

Schaut man auf weltweit generierte Daten zu nachhaltigen Finanzprodukten, ließe sich das ESG-Datenpuzzle durchaus erweitern, ungeachtet dessen, dass Methodik und Datenquellen von ESG-Daten variieren, und es Herausforderungen in Bezug auf Datenverfügbarkeit, Standardisierung und Subjektivität gibt.

Transparenz für den Investoren über Regulierung lässt sich vermutlich nur durch weltweite ESG-Standards erreichen, damit in einem globalen Finanzmarkt nachhaltige Investitionsentscheidungen getroffen werden können.

⁹ The future of European competitiveness, September 2024, abgerufen unter: https://commission.europa.eu/topics/strengthening-european-competitiveness/eu-competitiveness-looking-ahead_en, am 20.09.2024

Ihre Ansprechpartner

Sustainable Investment Office



Daniel Sailer

Leiter Sustainable Investment Office

Daniel.Sailer@metzler.com

+49 69 2104-1627



Dr. Philipp Finter

ESG-Integration & Research

Philipp.Finter@metzler.com

+49 69 2104-1632



Philipp Linke

ESG-Reporting & Regulation

Philipp.Linke@metzler.com

+49 69 2104-1105



Julian Trageser

ESG-Analytics

Julian.Trageser@metzler.com

+49 69 2104-1612



Metzler Asset Management

Metzler Asset Management GmbH
Sustainable Investment Office
Untermainanlage 1
60329 Frankfurt am Main
sustainableinvestments@metzler.com
www.metzler.com/esg

Weitere Informationen
auf unserer Webseite:



Werbeinformation der Metzler Asset Management GmbH.

Information für professionelle Kunden – keine Weitergabe an Privatkunden.

Rechtliche Hinweise

Diese Unterlage der Metzler Asset Management GmbH (nachfolgend zusammen mit den verbundenen Unternehmen im Sinne von §§ 15 ff. AktG „Metzler“ genannt) enthält Informationen, die aus öffentlichen Quellen stammen, die wir für verlässlich halten. Metzler übernimmt jedoch keine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit dieser Informationen. Metzler behält sich unangekündigte Änderungen der in dieser Unterlage zum Ausdruck gebrachten Meinungen, Vorhersagen, Schätzungen und Prognosen vor und unterliegt keiner Verpflichtung, diese Unterlage zu aktualisieren oder den Empfänger in anderer Weise zu informieren, falls sich eine dieser Aussagen verändert hat oder unrichtig, unvollständig oder irreführend wird.

Diese Unterlage dient ausschließlich der Information und ist nicht auf die speziellen Investmentziele, Finanzsituationen oder Bedürfnisse individueller Empfänger ausgerichtet. Bevor ein Empfänger auf Grundlage der in dieser Unterlage enthaltenen Informationen oder Empfehlungen handelt, sollte er abwägen, ob diese Entscheidung für seine persönlichen Umstände passend ist, und sollte folglich seine eigenständigen Investmententscheidungen, wenn nötig mithilfe eines Anlagevermittlers, gemäß seiner persönlichen Finanzsituation und seinen Investmentzielen treffen.

Vergangenheitswerte sind keine Garantie für zukünftige Wertentwicklung. Es kann daher nicht garantiert, zugesichert oder gewährleistet werden, dass ein Portfolio die in der Vergangenheit erzielte Wertentwicklung auch in Zukunft erreichen wird. Eventuelle Erträge aus Investitionen unterliegen Schwankungen; der Preis oder Wert von Finanzinstrumenten, die in dieser Unterlage beschrieben werden, kann steigen oder fallen. Im Übrigen hängt die tatsächliche Wertentwicklung eines Portfolios vom Volumen des Portfolios und von den vereinbarten Gebühren und fremden Kosten ab.

Bei den in dieser Unterlage eventuell enthaltenen Modellrechnungen handelt es sich um beispielhafte Berechnungen der möglichen Wertentwicklungen eines Portfolios, die auf verschiedenen Annahmen (z. B. Ertrags- und Volatilitätsannahmen) beruhen. Die tatsächliche Wertentwicklung kann höher oder niedriger ausfallen – je nach Marktentwicklung und dem Eintreffen der den Modellrechnungen zugrunde liegenden Annahmen. Daher kann die tatsächliche Wertentwicklung nicht gewährleistet, garantiert oder zugesichert werden.

Metzler kann keine rechtliche Garantie oder Gewähr abgeben, dass eine Wertuntergrenze gehalten oder eine Zielrendite erreicht wird. Daher sollten sich Anleger bewusst sein, dass möglicherweise in dieser Unterlage genannte Wertsicherungskonzepte keinen vollständigen Vermögensschutz bieten können. Metzler kann somit nicht garantieren, zusichern oder gewährleisten, dass das Portfolio die vom Anleger angestrebte Entwicklung erreicht, da ein Portfolio stets Risiken ausgesetzt ist, welche die Wertentwicklung des Portfolios negativ beeinträchtigen können und auf welche Metzler nur begrenzte Einflussmöglichkeit hat.

Insbesondere kann nicht garantiert, zugesichert oder gewährleistet werden, dass durch ESG-Investments tatsächlich die Rendite gesteigert und/oder das Portfoliorisiko reduziert wird. Ebenso kann aus dem Ziel des „verantwortlichen Investierens“ (Definition entsprechend den BVI-Wohlverhaltensregeln) keine zivilrechtliche Haftung seitens Metzler abgeleitet werden. Die Nachhaltigkeitsberichte und weitere Informationen zur CSR-Strategie der Metzler-Gruppe sind einsehbar unter www.metzler.com/konzern-nachhaltigkeit. Informationen zu Nachhaltigkeit bei Metzler Asset Management unter www.metzler.com/esg.

Diese Unterlage ist kein Angebot oder Teil eines Angebots zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten, noch stellt diese Unterlage eine Grundlage für irgendeinen Vertrag oder irgendeine Verpflichtung dar. Weder Metzler noch der Autor haften für diese Unterlage oder die Verwendung ihrer Inhalte. Kaufaufträge können nur angenommen werden auf der Grundlage des geltenden Verkaufsprospektes, der eine ausführliche Darstellung der mit diesem Investment verbundenen Risiken enthält, des geltenden Basisinformationsblatts (PRIIPs) sowie des geltenden Jahres- und Halbjahresberichts. Diese und alle anderen relevanten Pflichtunterlagen, einschließlich des Prozesses zur Beilegung von Beschwerden über den Fonds sind auf www.metzler.com/download-fonds und www.universal-investment.com/en/Corporate/Compliance/Ireland/ verfügbar.

Dem Anleger steht das Recht auf eine Musterfeststellungsklage nach § 606 ZPO und auf Durchführung eines Ombudsverfahrens vor dem BVI zu. Es gilt das Kapitalanleger-Musterverfahrensgesetz (KapMuG).

Es kann jederzeit beschlossen werden, die Vereinbarungen über den grenzüberschreitenden Vertrieb zu beenden. In einem solchen Fall werden die Anleger über diese Entscheidung informiert und erhalten die Möglichkeit, ihre Anteile zurückzugeben. Die Verwaltung der irischen OGAW-Sondervermögen obliegt der Universal-Investment Ireland Fund Management Limited in Dublin. Die Verwaltungsgesellschaft hat bei der Erstellung der Werbeunterlage nicht mitgewirkt und ist für deren Inhalte auch nicht verantwortlich, vorbehaltlich aller anwendbaren Gesetze und aufsichtsrechtlichen Anforderungen.

Ohne vorherige schriftliche Zustimmung von Metzler darf/dürfen diese Unterlage, davon gefertigte Kopien oder Teile davon nicht verändert, kopiert, vervielfältigt oder verteilt werden. Mit der Entgegennahme dieser Unterlage erklärt sich der Empfänger mit den vorangegangenen Bestimmungen einverstanden.

Sonstige Hinweise zu verwendeten Indizes, Ratings und sonstigen Kennzeichnungen

Die Fondskennzahlen und -ratings („die Informationen“) von MSCI ESG Research LLC („MSCI ESG“) liefern Umwelt-, Sozial- und Governance-Daten in Bezug auf die zugrunde liegenden Wertpapiere in mehr als 31.000 Multi-Asset-Klassen-Publikumsfonds und ETFs weltweit. MSCI ESG ist ein eingetragener Anlageberater gemäß dem US Investment Advisers Act von 1940. Die Materialien von MSCI ESG wurden weder bei der US-amerikanischen SEC noch bei einer anderen Aufsichtsbehörde eingereicht oder von diesen genehmigt. Keine der Informationen stellt ein Angebot dar zum Kauf oder Verkauf oder eine Werbung oder Empfehlung eines Wertpapiers, eines Finanzinstruments oder eines Produkts oder einer Handelsstrategie, noch sollten sie als Hinweis oder Garantie für eine zukünftige Wertentwicklung, Analyse, Prognose oder Vorhersage angesehen werden. Keine der Informationen kann dazu verwendet werden, um zu bestimmen, welche Wertpapiere zu kaufen oder zu verkaufen sind oder wann sie zu kaufen oder zu verkaufen sind. Die Informationen werden in der vorliegenden Form zur Verfügung gestellt, und der Nutzer der Informationen übernimmt das volle Risiko, das mit der Nutzung der Informationen oder der Erlaubnis hierzu verbunden ist.



Erfolgreich seit 350 Jahren.

2024 ist ein besonderes Jahr für das Bankhaus Metzler. Wir feiern unser 350-jähriges Jubiläum und möchten diesen Anlass nutzen, um das zu tun, was Metzler schon immer ausgezeichnet hat: Wir schauen nach vorne. Unternehmergeist mit Kompass – das hat Metzler ganze Weltreiche überdauern lassen. Erfahren Sie hier mehr, was es damit auf sich hat, worüber wir in den Zukunfts-Talks mit prominenten Gästen aus der Wirtschaft sprechen und welche Rolle unser blaues Sofa dabei spielt:

www.metzler.com/350jahre